

NEUE NEOGLAPHYROPTERA-ARTEN AUS SÜD-AMERIKA.

Von Dr. K. KERTÉSZ.

Kurz nach der Beschreibung der *N. interrupta* m. (Természetráji Füzetek, XXIV. 1901. p. 495), hat das Ungarische National-Museum eine Dipterenendung aus Süd-Amerika erhalten, in welcher sich 7 Arten dieser Gattung befanden, die ich alle für neu ansehe.

Von den hier beschriebenen Arten sind *N. fasciata*, *halterata*, *diversicornis* und *completa* mit der stets schon beschriebenen *interrupta* ausserordentlich nahe verwandt, doch kann man sie ohne Schwierigkeit von einander trennen.

Die mir bekannten süd-amerikanischen *Neoglaphyroptera*-Arten können folgender Weise auseinander gehalten werden:

- 1 (10) Hinterleib bräunlichgelb, mit schwarzbraunen Binden.
- 2 (5) Basis der Schenkel auf der Unterseite mit einem braunen oder schwarzbraunen Strich; Knopf der Schwinger schwarzbraun.
- 3 (4) Pleuren bräunlichgelb, nur die Metapleura in grosser Ausdehnung oder ganz schwarzbraun bis schwarz *fasciata* n. sp.
- 4 (3) Pleuren bräunlichgelb, einfarbig *halterata* n. sp.
- 5 (2) Basis der Schenkel auf der Unterseite ohne dunklen Strich; Knopf der Schwinger gelb.
- 6 (7) Geisselglieder zusammengedrängt, die Grenzen der einzelnen Glieder schwer wahrnehmbar *diversicornis* n. sp.
- 7 (6) Geisselglieder nicht zusammengedrängt, die einzelnen Glieder deutlich.
- 8 (9) Die schwarzbraune Binde am Hinterrande des zweiten Ringes vollständig *completa* n. sp.
- 9 (8) Die schwarzbraune Binde am Hinterrande des zweiten Ringes breit unterbrochen; es sind nur zwei schwarzbraune Flecke in der Hinterecke sichtbar *interrupta* KERT.
- 10 (1) Hinterleib schwarzbraun.
- 11 (12) Schildchen schwarz *picticornis* n. sp.
- 12 (11) Schildchen gelb.
- 13 (14) Thoraxrücken einfarbig schwarz *apicalis* n. sp.
- 14 (13) Thoraxrücken bräunlichgelb mit schwarzen Flecken *elephas* n. sp.

1. *Neoglaphyoptera fasciata* n. sp. ♂ ♀.

Bräunlichgelb, wenig glänzend: Untergesicht graulich bestäubt, mit einigen kurzen schwärzlichen Härchen: Scheitel und Hinterkopf mit schwarzen Haaren. Die Punktaugen liegen fast in einer Linie und sind von je einem kleinen schwarzen Fleck umgeben. Eine seichte Rinne zieht sich von der Fühlerbasis bis zum mittleren Punktauge. Die Augen sind kurz weiss behaart. Die Fühler sind so lang als der Thorax, bräunlichgelb, welche Farbe von der dunkelbraunen fast vollständig unterdrückt wird, indem ausser den zwei Basalgliedern nur die ersten 3—4 Geisselglieder an dem unteren Theil die hell bräunlichgelbe Farbe zeigen. Das erste Glied ist $1\frac{1}{2}$ -mal so lang als das zweite, beide am Ende mit kurzen schwarzen Härchen, das zweite ausserdem am Oberrande mit einem langen schwarzen Borstenhaar. Die einzelnen Geisselglieder sind fast quadratförmig, nur das letzte ist konisch, sämmtliche mit kurzer Pubescenz bedeckt. Taster bräunlichgelb. Der Thoraxrücken ist glänzend, mit vermengten gelben und braunen Haaren besetzt, am Prothorax und an der sutura notopleuralis stehen längere schwarzbraune Borstenhaare. Ober den Flügelwurzeln befindet sich je ein ziemlich grosser, rundlicher, schwarzer Fleck und vor dem Schildchen ein länglicher, von gleichfalls schwarzer Farbe. Pleuren fast nackt, nur der Hinterrand der fast in ganzer Ausdehnung schwarzbraunen Metapleura, mit langen bräunlichen Borstenhaaren. Schildchen mit vier langen braunen Borsten. Hinterleib bräunlich behaart: 2—5. Ring mit schwarzbrauner Binde am Hinterrand: der sechste Ring ganz schwarzbraun. Genitalien gelb, gleichfärbig behaart. Vorderhüften und alle Schenkel bräunlich kurz behaart, welche Behaarung in gewisser Richtung fast goldgelb erscheint. Die Mittel- und Hinterhüften sind nicht behaart, nur an der Spitze stehen einige längere schwarze Haare, die auch auf den Vorderhüften vorhanden sind. Die äusserste Spitze der Hüften und der Schenkelbringe sind auf der Unterseite schwarz. Hinterschenkel an der Spitze und ein Strich an der Basis auf der Unterseite schwarzbraun. Vorderschienen mit sehr kurzen schwarzen Dörnchen, nur der eine Dorn an der Spitze neben dem Sporn ist stark. Mittel- und Hinterschienen mit starken schwarzen Dornen und mit je zwei ungleichen bräunlichen Spornen. Tarsen gegen das Ende gebräunt. Metatarsus und das nächste Tarsenglied der Mittel- und Hinterbeine an der Unterseite mit kurzen Dörnchen. Metatarsus der Vorderbeine kaum länger, sämmtliche Tarsen $2\frac{1}{2}$ -mal so lang als die Schienen. Mitteltarsen $1\frac{1}{2}$ so lang als die Schienen, Metatarsus so lang als die übrigen Tarsenglieder zusammen. Hinterschienen kaum etwas länger als die Tarsen. Flügel etwas graulich, mikroskopisch behaart, die Adern bräunlich. Vor der Flügelspitze befindet sich eine braune Binde, die sich vom Vorderrand

bis zum Hinterrand zieht, wo sie etwas verschwommen ist. Ein brauner Fleck befindet sich in der Ecke, wo sich die vierte Längsader mit der kleinen Querader trifft. Am Flügelhinterrand, an der Unterseite des unteren Astes der Gabel der fünften Längsader ist auch ein brauner, fast dreieckiger Fleck wahrnehmbar. Der obere Gabelast der fünften Längsader ist an der Basis mit dem Hauptaste nicht verbunden. Knopf der Schwinger schwarzbraun, der Stiel gelb. Länge: 3—3.5 mm.



Flügel von *Neoglaphyroptera fasciata* n. sp.

Mehrere Exemplare aus *Peru* (Vilcanota, Callanga) und *Bolivia* (Suapi).

2. *Neoglaphyroptera halterata* n. sp. ♂.

Bräunlichgelb, wenig glänzend. Untergesicht graulich bestäubt, mit kurzen bräunlichen Haaren: die Punktaugen liegen fast in einer Linie und sind von je einem kleinen schwarzen Fleckchen umgeben. Eine seichte Rinne zieht sich von der Fühlerbasis bis zum mittleren Punktauge. Die Augen sind kurz weiss behaart. Die Fühler sind so lang als der Thorax, bräunlichgelb, nur die letzten sechs Glieder sind braun. Das erste Glied ist fast doppelt so lang als das zweite, beide am Ende mit kurzen bräunlichen Härchen, das zweite ausserdem am Oberrande mit einem langen schwärzlichen Borstenhaar. Die einzelnen Geisselglieder sind fast quadratförmig, nur das letzte ist konisch, alle mit graulichem Tomente bedeckt. Taster bräunlichgelb. Der Thoraxrücken ist mit vermengten gelben und braunen Haaren besetzt; am Prothorax und an der sutura notopleuralis stehen längere schwarzbraune Borstenhaare. Ober den Flügelwurzeln befindet sich je ein kleiner runder schwarzer Fleck, und vor dem Schildchen ein länglicher gleichfalls von schwarzer Farbe. Pleuren glänzend, fast nackt, nur der Hinterrand der Metapleura mit langen bräunlichen Borstenhaaren. Schildchen mit vier langen braunen Borsten. Hinterleib bräunlichgelb behaart; 2—5. Ring am Hinterrande schwarz, welche Farbe in der Mittellinie am 2—3. Ring sich etwas erweitert; der sechste Ring ganz schwarzbraun. Vorderhüften und alle Schenkel bräunlich kurz behaart, welche Behaarung in gewisser Richtung fast goldgelb erscheint. Die Mittel- und Hinterhüften sind nicht behaart, nur an der Spitze stehen einige längere schwärzliche Haare, die auch auf den Vorderhüften vorhanden sind. Die äusserste Spitze der Hüften und der Schenkelringe sind auf der Unterseite schwarz. Hinterschenkel an der Spitze und ein Strich an der Basis auf der Unterseite schwarzbraun. Vorderschienen mit sehr kurzen schwarzen Dörnchen, nur der eine Dorn an der Spitze neben dem Sporn ist stark. Mittel- und Hinterschienen mit starken schwarzen Dornen und mit je zwei ungleichen

bräunlichen Spornen. Tarsen gegen das Ende gebräunt. Metatarsus und das nächste Tarsenglied der Mittel- und Hinterbeine an der Unterseite mit kurzen Dörnchen. Vorderschienen so lang als der Metatarsus und um $\frac{1}{3}$ kürzer als die übrigen Tarsenglieder zusammen. Die Mittelschienen haben die gleiche Länge mit den 4 letzten Tarsengliedern, der Metatarsus ist kaum länger als die halbe Länge der Schienen. Die Hinterschienen so lang als alle Tarsenglieder zusammen, der Metatarsus ist aber etwas kürzer als die 4 letzten Glieder. Flügel ähnlich wie bei *N. fasciata* m. Knopf der Schwinger schwarzbraun, der Stiel gelb. Länge: 3.5 mm.

Vier Männchen aus *Peru* (Vilcanota und Callanga).

3. *Neoglaphyoptera diversicornis* n. sp. ♂.

Bräunlichgelb, wenig glänzend. Untergesicht bräunlichgelb mit kurzen schwärzlichen Haaren. Scheitel und Hinterkopf mit längeren schwarzen Haaren. Die Punktaugen sind von je einem kleinen schwarzen Fleck umgeben. Die Augen sind kurz weiss behaart. Die Fühler sind so lang als der Thorax, gelbbraun, an der Spitze etwas dunkler. Das erste Glied ist etwas länger als das zweite, beide am Ende mit kurzen schwarzen Härchen, das zweite ausserdem am Oberrande mit einem langen schwarzen Borstenhaar. Die einzelnen Geisselglieder kaum etwas länger als dick, cylindrisch, stark zusammengedrängt, so dass die Grenzen der einzelnen Glieder kaum zu erkennen sind; ausserdem sind die Geisselglieder mit dichter graulicher Bestäubung bedeckt; das letzte, etwas konische Glied ist pubescent. Taster bräunlichgelb. Der Thoraxrücken ist glänzend, mit vermengten gelben und braunen Haaren besetzt; am Prothorax und an der sutura notopleuralis stehen längere schwarzbraune Borstenhaare. Ober den Flügelwurzeln befindet sich je ein kleiner, rundlicher, schwarzer Fleck und vor dem Schildchen ein länglicher, gleichfalls von schwarzer Farbe. Pleuren fast nackt, glänzend, nur der Hinterrand der Metapleura mit langen bräunlichen Borstenhaaren. Schildchen mit vier langen braunen Borsten. Hinterleib bräunlichgelb behaart; Hinterrand des 2-5. Ringes schwarzbraun, welche Farbe in der Mittellinie, besonders am vierten und fünften Ring, nach vorne zu spitz ausgezogen ist; der sechste Ring, ausgenommen die äusserste Spitze, schwarzbraun, am Hinterrande mit längerer bräunlichgelber, in gewisser Richtung fast goldgelb erscheinender Behaarung. Genitalien verborgen, gelb. Vorderhüften und alle Schenkel bräunlich behaart, welche Behaarung in gewisser Richtung fast goldgelb erscheint; die Mittel- und Hinterhüften sind fast beinweiss, nackt, nur an der Spitze stehen einige längere schwarze Haare, die auch auf den Vorderhüften vorhanden sind. Die äusserste Spitze der Hüften und der Schenkelringe sind auf der Unterseite schwarz. Hinterschenkel auf der Spitze schwarzbraun. Vordersehie-

nen mit sehr kurzen schwarzen Dörnchen, nur der eine Dorn an der Spitze neben dem Sporn ist stark. Mittel- und Hinterschienen mit starken schwarzen Dornen und mit je zwei ungleichlangen bräunlichen Spornen. Tarsen braun: Metatarsus und das nächste Tarsenglied der Mittel- und Hinterbeine an der Unterseite mit kurzen Dörnchen. Metatarsus der Vorderbeine mit den 4 letzten Gliedern gleichlang, Schienen um $\frac{1}{4}$ kürzer als der Metatarsus. Tarsen der Mittelbeine $1\frac{1}{2}$ so lang als die Schienen, Metatarsus um $\frac{1}{4}$ kürzer als die 4 letzten Glieder. Schienen der Hinterbeine mit den Tarsen gleichlang, Metatarsus etwas kürzer als die halbe Länge der Schienen. Flügel ähnlich wie bei *N. fasciata* n., die obere Zinke der Gabel der fünften Längsader hängt aber mit dem Hauptaste zusammen. Schwinger gelb. Länge: 4.3 mm.

Ein Männchen aus *Peru* (Callanga).

4. *Neoglaphyoptera completa* n. sp.

Bräunlichgelb, wenig glänzend. Untergesicht grauweiss bestäubt; Scheitel und Hinterkopf ausser den kurzen gelben Härchen, mit längeren schwarzen Haaren. Eine seichte Rinne zieht sich von der Fühlerbasis bis zum mittleren Punktauge; die Punktaugen liegen fast in einer Linie und sind von einem kleinen schwarzen Fleck umgeben. Die Augen sind kurz weiss behaart. Fühler so lang als der Thorax, bräunlichgelb, die fünf letzten Glieder braun. Das erste Glied ist so lang oder kaum etwas länger als das zweite, beide am Ende mit kurzen schwarzen Härchen, das zweite ausserdem am Oberrande mit einem langen schwarzen Borstenhaar; die einzelnen Geisselglieder sind fast quadratförmig, das letzte konisch. Taster bräunlichgelb. Der Thoraxrücken ist mit verengten gelben und braunen Haaren besetzt; am Prothorax und an der sutura notopleuralis stehen längere schwarzbraune Borstenhaare. Ober den Flügelwurzeln befindet sich je ein rundlicher schwarzer Fleck und vor dem Schildchen ein länglicher, gleichfalls von schwarzer Farbe. Die Pleuren sind fast nackt, nur der Hinterrand der Metapleura mit langen bräunlichen Borstenhaaren. Schildchen mit vier langen braunen Borsten. Hinterleib bräunlich behaart; Hinterrand des 2—5. Ringes schwarzbraun, welche Farbe sich in der Mittellinie gegen den Vorderrand (besonders am 4—5. Ring) spitz auszieht; der sechste Ring ist an der Rückenseite nur am Vorderrand, an der Bauchseite in ganzer Ausdehnung schwarzbraun. Genitalien bräunlichgelb, gelb behaart. Vorderhüften bräunlich kurz behaart, welche Behaarung in gewisser Richtung fast goldgelb erscheint; in gleicher Weise sind alle Schenkel behaart. Die Mittel- und Hinterhüften sind kahl, nur an der Spitze stehen einige längere schwarze Haare, die auch an den Vorderhüften vorhanden sind. Die äusserste Spitze der Hüften und der Schenkelringe

sind an der Unterseite schwarz. Hinterschenkel an der äussersten Spitze dunkelbraun. Vorderschienen mit sehr kurzen schwarzen Dörnchen, nur der eine Dorn an der Spitze, neben dem Sporn, ist stark. Mittel- und Hinterschienen mit starken schwarzen Dornen und mit je zwei ungleichen bräunlichen Spornen. Metatarsus und das nächste Tarsenglied der Mittel- und Hinterbeine an der Unterseite mit kurzen Dörnchen. Vorderschienen um $\frac{1}{3}$ kürzer als der Metatarsus, der gleichfalls um $\frac{1}{4}$ kürzer ist als die 4 letzten Tarsenglieder. Die Tarsen der Mittelbeine sind um $\frac{1}{3}$ länger als die Schienen, der Metatarsus um $\frac{1}{3}$ kürzer als die Schienen. Metatarsus der Hinterbeine mit den 4 letzten Tarsengliedern gleichlang, die Schienen sind aber etwas länger als sämtliche Tarsen zusammen. Flügel ähnlich wie bei *N. fasciata* m., die obere Zinke der Gabel der fünften Längsader hängt aber mit dem Hauptaste zusammen. Schwinger gelb. Länge: 4 mm.

Drei Männchen aus *Peru* (Callanga) und *Bolivia* (Songo).

5. *Neoglyphyoptera picticornis* n. sp. ♂.

Kopf bräunlichgelb, Hinterkopf fast schwarzbraun; Scheitel glänzend schwarzbraun; Untergesicht graulich bestäubt. Die Rinne, die von der Fühlerbasis bis zu dem mittleren Punktauge sich zieht, ist ziemlich breit und nach Hinten verschmälert. Der Hinterkopf ist oben mit gelblichen, an den Seiten mit schwarzen Haaren bekleidet. Die Augen sind kurz weiss behaart. Fühler 16-gliederig, länger als der Kopf und Thorax zusammen: das erste Glied $1\frac{1}{2}$ -mal so lang als das zweite. Die Basalglieder und die Unterseite des ersten Geisselgliedes bräunlichgelb, das zweite Glied ausserdem an Oberrande mit einem langen schwarzen Borstenhaar. Die Geisselglieder sind länglich-viereckig, dicht schwarz behaart, ausgenommen die Spitze des 13-ten und die letzten drei Glieder, die sammt der Behaarung schneeweiss sind. Taster gelb. Thoraxrücken und Pleuren schwarz, wenig glänzend, ausgenommen den vorderen Theil der Mesopleura, wo ein grosser, dreieckiger, bräunlicher Fleck sich befindet. Thoraxrücken schütter fahlgelb behaart: die Pleuren sind kahl, ausgenommen den Hinterrand der Metapleura, wo einige schwarze Borstenhaare sich befinden. Die sutura notopleuralis ist besonders nach hintenzu mit starken Borstenhaaren besetzt. Schildchen schwarz, mit zwei Borsten am Hinterrande. Hinterleib schwarz, fahlgelb behaart. An der äusseren oberen Ecke des 3—6. Ringes sind kleine braungelbe Flecke wahrzunehmen: ähnlich sind die Einschnitte auf der Bauchseite gefärbt. Genitalien verborgen: die zwei kaum vorragenden Lamellen sind gelb. Beine gelb; Hüften hellgelb mit silberweisser Behaarung, nur an der Spitze befinden sich lange schwarze Haare. Schenkelringe schwarz gerandet. Schenkel der Vorderbeine ähnlich

weiss behaart wie die Hüften, mit einem braunen Längsstrich an der Unterseite, der die Spitze nicht erreicht; die der Mittelbeine sind an der Unterseite der ganzen Länge nach und an der Spitze ringsum dunkelbraun; die der Hinterbeine sind ganz schwarzbraun. Vorderschienen mit ganz kurzen schwarzen Dörnchen, nur neben dem Sporn steht ein starker schwarzer Dorn. Mittel- und Hinterschienen braungelb, neben dem kleinen Dörnchen mit 7 resp. 8, in einer Reihe stehenden starken schwarzen Dornen, von denen die vorderen an den Mittelschienen kürzer sind. Die Spornen, je zwei auf den Mittel- und Hinterschienen, sind fast gelb und ungleich lang. Vorderschienen mit dem Metatarsus gleichlang, die 4 letzten Glieder zusammen circa um $\frac{1}{3}$ länger als der Metatarsus. Mittelschienen mit den vier letzten Tarsengliedern gleichlang, der Metatarsus um $\frac{1}{4}$ kürzer als die Schienen. Hinterschienen so lang als die sämtlichen Tarsen zusammen, Metatarsus um $\frac{1}{4}$ kürzer als die letzten vier Tarsenglieder. Vor der Flügelspitze zieht sich eine braune Querbände durch den Flügel, die einen rundlichen Fleck an der Flügelspitze in der ersten Hinterrandzelle frei lässt; der innere Rand der Binde ist fast senkrecht, unregelmässig gezackt, und endigt am Flügelhinterrande an der Mündungsstelle der oberen Zinke der Gabel der 5. Längsader. Die untere Seite der 5. Längsader begleitet eine Bräunung, die sich vor der Mündung der Längsader fleckenartig erweitert; die Randzelle, ein Theil der vorderen Basalzelle vor dem steilen Basalstück der 3. Längsader, auch braun; ausserdem befindet sich ein brauner Fleck hinter der kleinen Querader an der 4. Längsader, der sich über die Basis der Gabel der 4. Längsader zieht. Schwinger gelb. Länge: 4·7 mm.

Ein Männchen aus *Peru* (Callanga).

6. *Neoglaphyroptera elegans* n. sp. ♂.

Verwandt mit *N. nigrospleniata* ARRIB. (Boll. Acad. Nac. Córdoba, XII. p. 37).

Untergesicht röthlich hellbraun, grauweiss bestäubt, mit einigen kurzen gelben Haaren. Stirn, Scheitel und Hinterkopf hell bräunlichgelb, letzterer mit langen schwarzen Borstenhaaren. Die Ocellen sind von schwarzen Flecken umgeben; die seitlichen berühren die Augen, das mittlere liegt ausser der Linie, gegen den Hinterkopf. Fühler 16-gliederig, so lang, als Kopf und Thorax zusammen; die Basalglieder und der untere Rand der ersten vier Geisselglieder bräunlichgelb, die Oberseite und die übrigen Glieder schwarzbraun. Das erste Glied ist fast doppelt so lang als das zweite, an der Spitze ringsum mit kurzen schwarzen Haaren; das zweite an der Spitze gleichfalls schwarz behaart, ausserdem am oberen Rande mit zwei langen, sehr auffallenden schwarzen Borstenhaaren; die Geissel-

glieder sind fast quadratförmig, das letzte kurz elliptisch, alle dicht bräunlichgrau pubescent. Die Augen sind kurz weiss behaart. Taster bräunlichgelb, das erste Glied am Oberrande grauweiss bestäubt. Thoraxrücken bräunlichgelb, glänzend, mit zwei grossen, rundlichen, schwarzen Flecken, die vor der Flügelwurzel liegen und je ein Drittel der Thoraxbreite einnehmen. Die Behaarung des Thoraxrückens ist goldgelb, ausgenommen die schwarzen Flecke, wo sie gleichfalls schwarz ist. Die Pleuren sind schwarz, welche Farbe, die Flügelwurzel einfassend, ober dieser sich auch auf den Thoraxrücken erweitert. Metapleuren mit gelblichen Borstenhaaren. Schildchen gelb, mit gleichfärbiger Behaarung und zwei langen Borsten am Hinterrande. Hinterleib schwarz, wenig glänzend, nur die Seitenecken am Vorderrand des 2—4. Ringes, die Seiten bis zum vierten Ring, sowie der Vorderrand des 3. Bauchringes hellbraun. Die Behaarung ist ziemlich schütter: an den Hinterrändern der Hinterleibsringe, an den hellbraunen Flecken und an der Bauchseite fast goldgelb, übrigens schwarz und sehr kurz. Genitalien verborgen, die zwei hervorragenden lamellenähnlichen Organe gelb, Vorderhöften hellgelb, mit gelblichweisser Bestäubung und an der Spitze mit einigen schwarzen Haaren. Mittel- und Hinterhöften gelbbraun. Schenkel gelbbraun, an der Basalhälfte am oberen und unteren Theil, die hinteren ausserdem an der Spitze schwarzbraun. Vorderschienen kürzer als die Schenkel, braun, mit einem braunen Sporn und einem Dorne an der Spitze. Tarsen der Vorderbeine, Schienen und Tarsen der Mittelbeine fehlen. Hinterschienen etwas kürzer als die Tarsen, braun, an der Spitze schwarzbraun, mit zwei Reihen starken schwarzen Dornen (6—6 in einer Reihe) und mit zwei ungleichlangen braunen Spornen. Metatarsus halb so lang als die Schienen: Tarsen schwarzbraun. Flügel etwas graubraun tingirt, mit einer die ganze Flügelspitze einnehmenden braunen Binde, die gegen den Hinterrand und gegen die Spitze heller wird; der innere Rand der Binde ist etwas gefranst und fängt am Vorderrande etwas hinter der Mündung der ersten Längsader an und endet vor der Mündung der fünften Längsader. Die untere Seite der 5. Längsader begleitet eine Bräunung, die sich vor der Mündung der Längsader gegen den Flügelhinterrand fleckenartig erweitert. Die zwei Zinken der Gabel der 4. Längsader verlaufen nahe zu einander; die untere ist an ihrem Ende etwas geschwungen. Die obere Gabelzinke der 5. Längsader ist an der Basis mit der 5. Längsader nicht verbunden, so dass sie eine selbstständige Ader darstellt. Schwinger gelb. Länge: 4·6 mm.

Ein Männchen aus *Peru* (Callanga).

7. *Neoglaphyroptera apicalis* n. sp. ♂.

Kopf bräunlichgelb, nur der Scheitel und der obere Theil des Hinterkopfes schwarzbraun, glänzend. Auf dem Scheitel befindet sich eine seichte Vertiefung oder eine Rinne, die von der Fühlerbasis bis zu dem mittleren Punktauge reicht. Untergesicht mit einigen sehr kurzen schwarzen Härchen besetzt. Fühler so lang als der Kopf und Thorax zusammen; das erste Glied fast doppelt so lang als das zweite, beide an der Spitze ringsum mit kurzen schwarzen Haaren, das zweite ausserdem am oberen Rande mit einem langen, schwarzen Borstenhaar. Die zwei Basalglieder und die Basis des ersten Geisselgliedes bräunlichgelb, sonst sind die Geisselglieder schwarz und gleichfärbig, sehr dicht behaart, so dass die einzelnen Glieder kaum wahrnehmbar sind. Die Augen sehr kurz weiss behaart. Hinterkopf mit einzelnen schwarzen Borstenhaaren. Taster hellgelb. Thoraxrücken und die Pleuren schwarz, wenig glänzend, nur ein dreieckiger Fleck am vorderen oberen Theil der Mesopleura weissgelb. Der vordere Theil des Thoraxrückens mit schwarzer, von der Mitte an mit goldgelber, zerstreuter, kurzer Behaarung. Metapleura mit schwarzen Borstenhaaren. An der sutura notopleuralis sind die Borstenhaare schwarz. Schildchen gelb, mit zwei langen braunen Borsten am Hinterrande. Hinterleib schwarz, mit gleichfärbiger kurzer Behaarung, nur der letzte Ring und die hervorragenden Theile der verborgenen Genitalien sind gelb, mit ähnlicher kurzer Behaarung. Beine gelb, die Vorderhüften weisslich bestäubt; an der äussersten Spitze der Hüften und an der Unterseite der Schenkehringe befinden sich kleine schwarze Punkte; die Spitze der Hinterschenkel und Hinterschienen sowie alle Tarsen schwarzbraun. Vorderschienen an der Spitze ausser dem einen Sporn mit einer starken Borste; Mittel- und Hinterschienen bedornt mit 4, resp. mit 6 Dornen in einer Reihe; die zwei Spornen sind ungleichlang. Der Metatarsus und das folgende Tarsenglied an der Unterseite mit kurzen Dörnchen. Vorderschienen etwas kürzer als der Metatarsus, der um $\frac{1}{4}$ kürzer ist als die 4 letzten Tarsenglieder. Mittelschienen mit den 4 letzten Tarsengliedern gleichlang, der Metatarsus gegenüber den Schienen um $\frac{1}{6}$ kürzer. Hinterschienen fast doppelt so lang als der Metatarsus, der kaum kürzer ist als die 4 letzten Tarsenglieder. Flügel ähnlich wie bei *N. elegans*, nur sind die zwei Zinken der 4. Längsader noch näher an einander gerückt und die Binde an der Flügelspitze ist breiter, indem sie fast die ganze zweite Hinterrandzelle ausfüllt und am Flügelhinterrande auch die Mündungsstelle der oberen Zinke der Gabel der 5. Längsader einnimmt. Schwinger schwarzbraun. Länge: 4.1 mm.

Ein Männchen aus *Peru* (Callanga).